Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben

Erfurt, 14.05.2019

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben am 08.05.2019

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssa

Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

Beginn: 17:04 Uhr

Ende: 17:45 Uhr

Anwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Abwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleiter: Herr Dr. Duddek

Schriftführer/in:

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen-
		Nummer

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Änderungen zur Tagesordnung
- 3. Dringliche Angelegenheiten
- 4. Festlegungen des Ausschusses
- 4.1. Vertagung vom 24.04.2019 **0669/19**

Festlegung aus der öffentlichen Sitzung FLRV vom 03.04.2019 zum TOP 5.1 - Bauvorhaben "Grundschule

Vieselbach" (Drucksache 0483/19) BE: Beigeordneter für Bau und Verkehr

4.2.	Festlegung aus der öff. Sitzung FLRV am 24.04.2019 - Stellenbesetzungsverfahren im Bereich des Feuerwehr- dienstes und der Gefahrenabwehr - hier: Vorlage Konzep- tion BE: Leiter des Personal- und Organisationsamtes	0816/19
5.	Informationen	
5.1.	Beschlusskontrolle zur DS 0747/18 - Konzept Winter- dienst in der Stadt Erfurt für die Winterperioden 2018/19 - 2020/21 BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes	0072/19
5.2.	Information und Zwischenstand zur Durchführung von Energiespar-Contracting für Liegenschaften der Stadt- verwaltung Erfurt BE: Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes hinzugezogen: Vertreter der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur	0552/19
5.3.	Sonstige Informationen	

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Dr. Duddek, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung gab es keine.

3. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine dringlichen Angelegenheiten vor.

4. Festlegungen des Ausschusses

4.1. Vertagung vom 24.04.2019
Festlegung aus der öffentlichen Sitzung FLRV vom
03.04.2019 zum TOP 5.1 - Bauvorhaben "Grundschule Vieselbach" (Drucksache 0483/19)
BE: Beigeordneter für Bau und Verkehr

0669/19

zur Kenntnis genommen

4.2. Festlegung aus der öff. Sitzung FLRV am 24.04.2019 - Stel- 0816/19 lenbesetzungsverfahren im Bereich des Feuerwehrdienstes und der Gefahrenabwehr - hier: Vorlage Konzeption BE: Leiter des Personal- und Organisationsamtes

zur Kenntnis genommen

5. Informationen

5.1. Beschlusskontrolle zur DS 0747/18 - Konzept Winterdienst 0072/19 in der Stadt Erfurt für die Winterperioden 2018/19 - 2020/21

BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes

Herr Dr. Duddek, Ausschussvorsitzender, verwies auf den Schreibfehler im Sachverhalt (Der Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt hat in seiner Sitzung 17.10.201918 mit Beschluss...), der entsprechend zu korrigieren ist. Des Weiteren erkundigte er sich nach der Kostenanalyse, die laut Beschlusskontrolle dem Ausschuss Ende April 2019 hätte vorgelegt werden müssen.

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes, Herr Reintjes, erklärte, dass auf Grund des milden Winters keine Abschätzung erfolgen konnte und bis jetzt nur Mietkosten für die Fahrzeuge und minimale Personalkosten angefallen sind. Deshalb äußerte er die Bitte, den Beobachtungszeitraum um eine Saison zu verlängern, um dann auch die geforderte Kostenanalyse vorlegen zu können.

Infolgedessen wurde durch den Ausschussvorsitzenden mit Zustimmung der Ausschussmitglieder folgende Festlegung getroffen:

Drucksache 0914/19	Auf Grund des milden Winters wird dem Wunsch des Leiters des Tiefbau- und Verkehrsamtes nachgegangen, den Beobachtungszeitraum um eine Saison zu verlängern. Dementsprechend ist dem Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben Ende April 2020 eine detaillierte Kostenanalyse zu den Mehrkosten vorzulegen.
	T.: Ende April 2020 V.: Tiefbau- und Verkehrsamt

zur Kenntnis genommen

5.2. Information und Zwischenstand zur Durchführung von 0552/19 Energiespar-Contracting für Liegenschaften der Stadtverwaltung Erfurt

BE: Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes

hinzugezogen:

Vertreter der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur

Herr Lummitsch, Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes, erklärte zunächst, dass diese Thematik bereits im Jahr 2017 im Ausschuss behandelt worden ist. Hauptthema war damals, entsprechende Gebäude der Stadtverwaltung Erfurt zu finden, die sich für solch eine Durchführung eignen. Nach einer entsprechenden Prüfung entschied man sich für das Gefahrenschutzzentrum, welches sich als wirtschaftlich geeignetes Gebäude herauskristallisiert hat. Die Prüfung erfolgte zusammen mit der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH (ThEGA), die das Verfahren auch weiter etablieren wollen.

Durch den Vertreter der ThEGA erfolgten Ausführungen zum Thema Energiespar-Contracting und einer Darstellung zum Ablauf des vorliegenden Prozesses. Durch einen Contractor wird eine Energieeinsparung garantiert, die entsprechende Ausschreibung erfolgt durch die ThEGA. Die beauftragte Firma tätigt in kurzer Zeit relativ viele Investitionen. Aus den Einsparungen, die sich daraus generieren, wird der Contractor bezahlt. Die ganzen Abstimmungen mit den Subunternehmen, die Betriebsführung und das Schnittstelenmanagement liegen dann in der Hand des Contractors. Die genauen Untersuchungen im Gefahrenschutzzentrum betreffen die Optimierung der Trinkwarmwasserversorgung, die Lüftungsanlage und die Installation eines Blockheizkraftwerkes. Im Mai/Juni 2019 sollen die Unterlagen für die Ausschreibung fertig sein, sodass voraussichtlich im September 2019 das Vorhaben vergeben werden kann.

Frau Dr. Faber-Steinfeld, Faktion SPD, erkundigte sich nach den finanziellen Kosten, die die Stadt Erfurt bezahlt. Der Vertreter der ThEGA erklärte, dass die Stadt Erfurt an den Ausschreibungsgewinner eine Contracting-Rate zahlt, die in der Regel niedriger ist, als was jetzt bezahlt wird. Des Weiteren erfolgte durch den Vertreter eine Erklärung zu den Einsparungen.

Auf die Nachfrage von Herrn Prof. Dr. Thumfart, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, hinsichtlich der Auswahlkriterien der Bewerber, wurde durch den Vertreter der ThEGA erklärt, dass die Kriterien individuell festgelegt werden und deshalb abhängig vom Entscheidungsträger sind.

Herr Peter, sachkundiger Bürger, äußerte sich zur Finanzierung bzw. zu den Investitionen des Contractors, die dieser tätigt, und erklärte, dass aus seiner Sicht die Stadt Erfurt die Durchführung des Energiespar-Contractings selber und kostengünstiger tätigen könnte. Hierzu nahm der Vertreter der ThEGA Stellung.

Herr Dr. Duddek, Ausschussvorsitzender, erkundigte sich, für welchen Zeitraum dieses Modell angedacht ist. Herr Lummitsch erklärte, dass dies vom Ergebnis der Ausschreibung abhängt und deshalb noch kein genauer Zeitraum genannt werden kann.

Laut vorliegender Drucksache, soll das Verfahren kurzfristig ausgeschrieben werden, so Herr Pfistner, Fraktion CDU, und verwies in diesem Zusammenhang auf die Drucksache 0582/19 – Bildung eines neuen Leistellenbereiches – Zentrale Leistelle Mitte (siehe nicht öffentlicher Teil der Tagesordnung). Wenn abzusehen ist, dass ein ähnliches Gebäude an das Gefahrenschutzzentrum angrenzen könnte, dann ist jetzt zu klären, ob es günstiger ist, in eine Heizungsanlage zu investieren oder zu klären, ob eine Anlage beide Gebäude heizen kann, so Herr Pfistner. Wenn nach ca. 20 Jahren eine Heizung erneuert wird, gibt es entsprechend neue Standards und somit benötigt man kein Energiespar-Contracting. Aus diesem Grund gab Herr Pfistner zu bedenken, bevor nicht geklärt ist, wie das neue Gebäude aussieht bzw. was entstehen soll, von einer Durchführung von Energiespar-Contracting-Maßnahmen im Gefahrenschutzzentrum derzeit abzusehen.

Herr Linnert, Beigeordneter für Finanzen und Wirtschaft, versprach die Aussage von Herrn Pfistner an das entsprechende Dezernat weiter zu geben, damit diese beim weiteren Verfahren entsprechend berücksichtigt wird.

Herr Dr. Duddek bedankte sich bei dem Vertreter der ThEGA für seine Ausführungen und verabschiedete ihn.

zur Kenntnis genommen

5.3. Sonstige Informationen

Es lagen keine sonstigen Informationen vor.

gez. Dr. Duddek Vorsitzender gez. Schriftführer/in